

Weiter**durch**bildung seit 1990

Stilllegung/Sanierung von Deponien und zugehörige Umweltprüfungen

26. September 2024

A240926

Gratis Seminarpausen

IWU - inn0vativ, wertig, unabhängig!

Information und Anmeldung:

Institut für Wirtschaft und Umwelt e. V.
Maxim-Gorki-Str. 13
39108 Magdeburg (Umwelthauptstadt)
Telefon: (03 91) 744 7 894
Telefax: (03 91) 819 0 819
E-Mail: steinke@iwu-ev.de
Internet: www.iwu-ev.de

Auto-Anreise zum Seminarraum Maxim-Gorki-Str. 13:

- von A 2: Ausfahrt MD-Zentrum (70) • Magdeburger Ring •
 Ausfahrt Hauptbahnhof-Zentrum, Diesdorf •
 Richtung Diesdorf
- von A 14: Ausfahrt MD-Sudenburg (5) • Magdeburger Ring •
 Ausfahrt Stadtfeld/ Landesverwaltungsamt •
 Richtung Diesdorf/ Stadtfeld

Bei der Anreise mit dem PKW empfehlen wir den Parkplatz Adelheidring Parkgebühr: 2,50€/ Tag oder nutzen Sie die Tiefgarage der Deutschen Rentenversicherung für 4,50€/ Tag

Bahn-Anreise zum Seminarraum Maxim-Gorki-Str. 13:

Hauptbahnhof (Westausgang) • Konrad-Adenauer-Platz •
Damaschkeplatz • Maxim-Gorki-Str. 13 (ca. 7 Min. Fußweg)

Hinweise zu weiteren Seminarthemen:

- Ordnungswidrigkeiten im Umweltrecht
- Hochwasserschutz und Bauleitplanung
- Sofortmaßnahmen bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen - Grundlagen und Aktuelles
- Planfeststellung und Plangenehmigung im Wasserrecht
- Biologische Abluftbehandlung
- Sachkunde Fettabscheideranlagen
- Geräusche im Genehmigungsverfahren - Schallprognose, -beurteilung und Plausibilitätsprüfung
- Niederschlagswasserbeseitigung - Durchführung und Refinanzierung der Kosten
- Wegerecht und Leitungsführung bei der Abwasserbeseitigung
- Geotechnik in der kommunalen Tiefbaupraxis
- Fachkunde Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen nach DIN 1999-100
- Bio- und Grüngut-Verwertung - In Zusammenspiel mit Kreislaufwirtschaftsgesetz, BioAbfV, Düngerecht und TA Luft
- Grundlagen des Abfallrechts für Einsteiger
- Naturwissenschaftliche Grundlagen für die Umweltverwaltung - Themenschwerpunkt Hydrogeologie, Grundwasser

Anderes Thema? Klick auf www.iwu-ev.de

A240926

Institut für Wirtschaft und Umwelt e. V.
Maxim-Gorki-Str. 13
39108 Magdeburg



Geschäftsbedingungen:
Bei der Anmeldung wird der postalische Eingang berücksichtigt.
Als verbindliche Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Bitte reisen Sie nicht ohne Bestätigung an.

Stornierung
Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Es gilt das Datum des Posteingangs. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 10. Werktag vor Veranstaltungsbeginn möglich. Ab 10. Werktag berechnen wir 25 € Bearbeitungskosten.

Ab 7. Werktag werden 75 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.
Drei Werktage vor Veranstaltungsbeginn ebenso bei Nichtanreise wird die volle Pauschale fällig.

Haftung
Das IWU kann bei Vorliegen höherer Gewalt oder bei ungenügender Beteiligung das Seminar jederzeit absagen.

Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Falle erstattet bzw. verrechnet. Weitergehende Ansprüche gegen den Veranstalter bestehen nicht.

Fällt ein Dozent auf Grund von Krankheit oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen kurzfristig aus oder verschiebt sich der Beginn einer Veranstaltung auf Grund höherer Gewalt bzw. Wegerisiko/ unabwehrbaren Ereignissen, bestehen gegen den Veranstalter ebenso keine weitergehenden Ansprüche.

Das Institut für Wirtschaft und Umwelt e. V. führt
am 26. September 2024 das Seminar

Stilllegung/Sanierung von Deponien und zugehörige Umweltprüfungen

in der Umwelthauptstadt Magdeburg durch.

Deponien als Beseitigungsorte für Abfälle sind je nach Abfallinventar, Entstehungszeit und Beendigungszeitpunkt der Ablagerung unterschiedlichen Umweltrechtsbereichen zuzuordnen. Somit ergeben sich für den geordneten Deponieabschluss unterschiedliche rechtliche und fachliche Anforderungen. Hierzu erfolgt im ersten Teil des Seminars ein Überblick der Anforderungen und Unterschiede.

Da zwischen dem Zeitpunkt der Einlagerungsbeendigung und dem Deponieabschluss älterer Standorte häufig bereits intensive natürliche Sukzession auf den Abfallkörpern stattgefunden hat, werden in der Planungs- und Bauphase des Deponieabschlusses umwelt- und naturschutzfachliche Sachverhalte relevant. Diese führen oft zu Konflikten in der Genehmigungs- oder Ausführungsphase. Im zweiten Teil des Seminars wird ein Überblick über die rechtlichen und fachlichen Anforderungen des Umwelt- und Naturschutzes bei der Planung und Umsetzung von Stilllegung-/Sanierungsmaßnahmen auf Deponien gegeben.

- Allgemeine Grundlagen für die Zulassung der Sanierung und spezielle Lösungen werden anhand von Fallbeispielen vermittelt.

- Überblick über die umweltrechtlichen und fachlichen Randbedingungen bei der Stilllegung/Sanierung von Deponien in Verbindung mit Umwelt- und Naturschutz.

Das Seminar wendet sich an Sie als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Behörden und Planungsbüros, die mit Fragen der Projektsteuerung, Fachplanung und Umsetzung von Deponievorhaben in der Stilllegungs-/Sanierungsphase befasst oder von diesen betroffen sind.

Referenten:

Dipl.-Ing. Ronald Meinecke,

ö.b.u.v. Sachverständiger für „Genehmigungsverfahren im Umweltbereich, speziell in den Untersachgebieten Wasser, Bergbau und Energie“, Verfahrensmanager und Umweltgutachter, Potsdam

Dipl.-Ing. Holger Seidel,

Prof. Burmeier Ingenieurgesellschaft mbH, Chemnitz

PROGRAMM

Donnerstag, 26. September 2024

09.30 Uhr	Begrüßung und Einführung
09.35 Uhr	Einordnung von „Deponien“ in den unterschiedlichen Umweltrechtsbereichen <ul style="list-style-type: none">- Begriffsdefinitionen (Ablagerungen, Deponien, Verfüllungen)- Rechtsbereiche BBodSchG, KrWG, BbergG
10.45 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Umweltrelevante Anforderungen und Unterschiede bei der Stilllegung/Sanierung von Deponien in den jeweiligen Rechtsbereichen <ul style="list-style-type: none">- Stilllegungen nach KrWG- Sanierungen nach BBodSchG- Verfüllungen nach BbergG- Länderspezifische Regelungen
12.15 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Grundlagen des Umwelt- und Naturschutzes <ul style="list-style-type: none">- UVP, Habitat- und Artenschutz- ... Eingriffsregelung, Biotopschutz- Fachbeitrag WRRL
14.15 Uhr	Einfluss von umwelt- und naturschutzfachlichen Anforderungen bei der Planung der Stilllegung/Sanierung von Deponien <ul style="list-style-type: none">- Erfassung vorhandener natürlicher Sukzession und Arten vor Stilllegung/Sanierung- Umgang mit wasser-, natur- und artenschutzfachlichen Konflikten- Berücksichtigung wasser-, natur- und artenschutzfachlicher Randbedingungen bei der Rekultivierung
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.15 Uhr	Fallbeispiele
16.00 Uhr	Abschlussdiskussion und Auswertung
16.15 Uhr	Ende der Veranstaltung

✂.....

Anmeldung zum Seminar A240926 am 26. September 2024

Bitte zurücksenden: per Fax: (03 91) 819 0 819 - per Post: Maxim-Gorki-Str. 13, 39108 Magdeburg

Name/Vorname des Teilnehmenden	E-Mail
399€ Teilnahmepauschale (MwSt.-frei)	Firma/Behörde
Mit Ihrer Anmeldung erteilen Sie uns die Einwilligung zur Speicherung, Nutzung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.	Straße
Übernachtung	PLZ/Ort
Bitte reservieren Sie für mich ein Einzelzimmer	Telefon
vom _____ bis _____	Mobilfunknummer (für Notfälle)
69€ bis 90€ (inkl. Frühstück)	Datum
Die Übernachtungskosten sind im Hotel zu begleichen.	Unterschrift